## Superlativ - vor dem Nomen und nach dem Nomen (attributiv und prädikativ)

① In dem Text fehlen die Superlativformen. Setze sie richtig ein. Denk daran: vor dem Nomen wird der Superlativ übereingestimmt wie ein Adjektiv und hat kein "am".				
Ulrike: Ich arbeite bei der Firma Frisch. Unsere Firma ist die				(bekannt) Firma in
unserer Stadt. Wir haben di	e (gut) F	(gut) Produkte. Unsere Mitarbeiter		
sind am	(fleißig). Dieses J	lahr gewinnen wir s	icher den	
(berühmt) Firmen-Wettbewerb der Stadt. Mein Chef ist der				
(nett) Chef, den man haben kann und ich bin die			(begabte) Mitarbeitern! Du wirst	
sicher noch von uns hören, wenn du unsere Produkte in den			(groß)	
Geschäften kaufen kannst!				
② In dem Text fehlt der, die, das (im richtigen Fall) oder am!				
Paul: Ich arbeite bei der Firma Bauernhofer. Unsere Firma ist unbekannteste Firma in der Sta				e Firma in der Stadt. Lei-
der haben wir schleck	ntesten Produkte und	d die Lieferung ist	langsamste	n. Unsere Mitarbeiter sind
faulsten. Ich glaube nich	nt, dass wir dieses Ja	hr berühmte	sten Wettbewe	rb der Stadt gewinnen.
Mein Chef ist unfreur	ndlichste Chef, den m	nan haben kann. Ich	bin zwar	begabteste Mitarbeiter,
aber unsere Produkte werden wohl nie in größten Geschäften der Stadt verkauft werden.				

